

**Niederschrift über die  
Sitzung des Kreistages (10. Wahlzeit) des Landkreises Trier-Saarburg  
am 30.06.2014 im Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Trier (öffentlicher Teil).**

Beginn: 17:09 Uhr

Ende: 18:58 Uhr

**Anwesenheit**

Vorsitz

Herr Landrat Günther Schartz

Mitglieder

Frau Katarina Barley

Herr Franz Peter Basten

Herr Wolfgang Benter

Herr Gerd Benz Müller

Herr Berthold Biwer

Herr Alexander Bohr

Herr Bernhard Busch

Herr Jürgen Dixius

Herr Dr. Karl Heinz Frieden

Herr Martin Grünen

Herr Hartmut Heck

Herr Bernhard Henter

Frau Iris Hess

Herr Michael Hülpes

Herr Norbert Jungblut

Herr Dieter Klever

Herr Sascha Kohlmann

Herr Alfons Maximini

Frau Dr. Kathrin Meß

Herr Peter Müller

Herr Paul Neumann

Frau Kreisbeigeordnete Stephanie Nickels

Herr Lutwin Ollinger

Herr Claus Piedmont

Herr Paul Port

Herr Bruno Porten

Frau Sabina Quijano Burchardt

Herr Walter Rausch

Herr Kreisbeigeordneter Helmut Reis

Herr Lothar Rommelfanger

Herr Uwe Roßmann

Frau Jutta Roth-Laudor

Frau Marianne Rummel

Frau Ingeborg Sahler-Fesel

Herr Wolfgang Schäfer  
Frau Kathrin Schlöder  
Herr Kreisbeigeordneter Arnold Schmitt bis TOP 7 als KT-Mitglied  
ab TOP 8 als Erster Kreisbeigeordneter

Herr Helmut Schneiders  
Herr Dr. Karl-Georg Schroll  
Herr Andreas Steier  
Herr Hans Steuer  
Frau Simone Thiel  
Herr Markus Thul  
Frau Edith van Eijck  
Frau Alexandra Wagner

Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Kreisbeigeordneter Dieter Schmitt

Verwaltung

Herr Stefan Baldy	Abteilung 2
Herr Joachim Christmann	Leiter des Geschäftsbereichs III
Herr Christoph Fuchs	Büroleiter
Herr Johannes Minn	Leiter des Geschäftsbereichs II
Herr Thomas Müller	Pressestelle
Herr Rolf Rauland	Leiter des Geschäftsbereichs I
Herr Stephan Schmitz-Wenzel	Leiter des Geschäftsbereichs IV
Herr Wilhelm Steinbach	Abteilung 6

Gäste

Herr Harald Jansen	Trierischer Volksfreund (TOP 1 bis TOP 29)
Herr Frederik Scholl	Wochenspiegel (TOP 1 bis TOP 29)

**nicht anwesend:**

Mitglieder

Herr Matthias Daleiden	entschuldigt
Frau Stephanie Nabinger	entschuldigt

**Zur Geschäftsordnung**

Der Erste Kreisbeigeordnete **Schmitt** (CDU) eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung und gesellschaftliche Integration und begrüßt die Ausschussmitglieder sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.

Weiter stellt der Vorsitzende fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist und dass der Kreistag beschlussfähig ist.

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Sie wird wie folgt abgewickelt:

## Tagesordnung:

1. Einführung und Verpflichtung der Kreistagsmitglieder
2. Beschlussfassung über die Hauptsatzung des Landkreises Trier-Saarburg
- 2.1. Beschlussfassung über die Hauptsatzung des Landkreises Trier-Saarburg;  
Schaffung eines Ausschusses für Gleichberechtigung und soziale Integration  
Vorlage: 0163/2014
3. Bestimmung des Bekanntmachungsorgans gemäß der Hauptsatzung des Landkreises Trier-Saarburg  
Vorlage: 0154/2014
4. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Kreistages Trier-Saarburg
5. Wahl von
  - a) zwei Kreistagsmitgliedern für die Mitunterzeichnung der Niederschrift und
  - b) von zwei Kreistagsmitgliedern zur Mitwirkung bei Wahlen und jeweils deren Stellvertreter
6. Änderung der Satzung für das Jugendamt; Vorlage: 0152/2014
7. Wahl der Kreisbeigeordneten
8. Ernennung, Vereidigung und Einführung der gewählten Kreisbeigeordneten
9. Wahl der Mitglieder des Kreisausschusses und ihrer Stellvertreter
10. Wahl der Vertreter des Kreises für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft im Raum Trier
11. Wahl der vom Kreistag der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft im Raum Trier für die Wahl in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes regionale Abfallwirtschaft vorzuschlagende Mitglieder
12. Wahl der Vertreter des Kreises für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wirtschaftsförderung im Trierer Tal
13. Wahl der Vertreter des Kreises für den Verbandsausschuss des Zweckverbandes Wirtschaftsförderung im Trierer Tal
14. Wahl der Vertreter des Kreises für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Region Trier
15. Wahl der Vertreter des Kreises für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse Trier

- 16. Wahl der vom Kreistag der Verbandsversammlung für die Wahl in den Verwaltungsrat der Sparkasse Trier vorzuschlagenden Mitglieder**
- 17. Wahl der Vertreter des Kreises für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Konversion Hermeskeil**
- 18. Wahl der Vertreter des Kreises für die Hauptversammlung des Landkreistages Rheinland-Pfalz**
- 19. Wahl der Vertreter des Kreises für den EuRegio-Rat**
- 20. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates der TSW-AöR und deren Stellvertreter**
- 21. Wahl der Vertreter des Kreises für die Trägerversammlung Jobcenter Trier-Saarburg**
- 22. Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates der Kreiskrankenhaus St. Franziskus GmbH**
- 23. Wahl der Mitglieder für die Gesellschafterversammlung und den Beirat der Wirtschaftsförderung im Landkreis Trier-Saarburg GmbH**
- 24. Wahl der Vertreter des Kreises für die Gesellschafterversammlung der Energieagentur für die Region Trier GmbH**
- 25. Wahl der Vertreter des Kreises für die Mitgliederversammlung des Vereins Naturpark Saar-Hunsrück e. V.**
- 26. Wahl der Vertreter des Kreises für die Mitgliederversammlung des Vereins Haus der Jugend e. V. in Konz**
- 27. Wahl der Vertreter des Kreises für das Kuratorium des Vereins Volkskunde- und Freilichtmuseum Roscheider Hof e. V.**
- 28. Wahl der Jury zur Verleihung des Kunstpreises**
- 29. Informationen und Anfragen**

## 1. Einführung und Verpflichtung der Kreistagsmitglieder

### Protokoll:

Der **Landrat** verpflichtet die Anwesenden durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten. Er weist auf die Rechte und Pflichten der Kreistagsmitglieder hin, insbesondere auf das Antrags- und Rederecht, das Recht der Bildung von Fraktionen, sowie die Vorschriften über die Mandatsausübung (§ 23 Abs. 1 und 2 LKO), die Schweige- und Treuepflicht (§§ 14 und 15 LKO) und das Verbot der Mitwirkung bei der sogenannten Befangenheit (§ 16 LKO).

## 2. Beschlussfassung über die Hauptsatzung des Landkreises Trier-Saarburg

### Protokoll:

Landrat **Schartz** erläutert, dass die 3. Änderung der Hauptsatzung im Rahmen von Vorbesprechungen mit den Fraktionsvorsitzenden und Vertretern der im Kreistag vertretenen Parteien und Gruppierungen besprochen und abgestimmt worden sei. Er verweist auf folgende Änderungen der Hauptsatzung:

Im Zusammenhang mit den Ausschüssen des Kreistages informiert er, dass der Ausschuss für Schulen und neue Medien sowie der Ausschuss für Heimat- und Kulturpflege zukünftig zu einem gemeinsamen Ausschuss für Schulen, Kultur und neue Medien zusammengelegt werden solle. Der Sozialausschuss solle um den Bereich Gesundheit erweitert werden und zukünftig als Ausschuss für Soziales und Gesundheit seine Aufgaben wahrnehmen. Die Bezeichnung des Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus soll künftig auf die Bezeichnung Ausschuss für Kreisentwicklung, Wirtschaft und Demographie lauten. Darüber hinaus sollen die Ausschüsse des Kreistages um einen weiteren Ausschuss für den öffentlichen Personennahverkehr erweitert werden. Zudem verweist er auf die den Kreistagsmitgliedern ausgehändigte Tischvorlage, wonach ein weiterer Ausschuss für Gleichberechtigung und soziale Integration geschaffen werden solle. Diese Bezeichnung solle nunmehr in „Ausschuss für Gleichstellung und gesellschaftliche Integration“ korrigiert werden. Die vorgenannten Ausschüsse sollen jeweils aus 11 Mitgliedern sowie Stellvertretern bestehen.

Außerdem informiert er über die Änderungen und Ergänzungen hinsichtlich der Übertragung von Aufgaben des Kreistages an die Ausschüsse sowie an den Landrat.

Im Übrigen verweist der **Landrat** auf die vorliegenden Unterlagen.

Kreistagsmitglied **Sahler-Fesel** (SPD) bittet darum, dass eine Aufgabenübertragung an den Landrat, wie in der neuen Fassung der Hauptsatzung vorgesehen, immer mit einer Berichtspflicht an die zuständigen Gremien zu verbinden sei.

Eine Berichtspflicht werde selbstverständlich erfolgen, so Landrat **Schartz**.

Zudem verweist er auf die bereits geltenden Regelungen der Vergabeordnung des Landkreises.

Da keine weiteren Fragen bestehen, fasst der Kreistag den nachfolgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Kreistag beschließt die den Kreistagsmitgliedern zur Verfügung gestellte 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Trier-Saarburg vom 07. Juli 2009 unter Berücksichtigung der Ergänzungen der Tischvorlage und der heutigen Beratung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

(Eine neue Fassung der Hauptsatzung unter Berücksichtigung der 3 Änderung ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.)

**3. Bestimmung des Bekanntmachungsorgans gemäß der Hauptsatzung des Landkreises Trier-Saarburg; Vorlage: 0154/2014**

**Protokoll:**

Der **Landrat** erläutert die Notwendigkeit einer Beschlussfassung. In dringenden Fällen müssten Bekanntmachungen in einer Tageszeitung erfolgen können. Darüber hinaus verweist er auf die Vorlage der Verwaltung.

Von Seiten des Kreistages bestehen keine Fragen. Der Kreistag fasst sodann den nachfolgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Kreistag beschließt gemäß § 1 Abs. 4 der Hauptsatzung des Landkreises Trier-Saarburg, dass in dringenden Fällen Bekanntmachungen in der Tageszeitung „Trierischer Volksfreund“ erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**4. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Kreistages Trier-Saarburg**

**Protokoll:**

Landrat **Schartz** weist auf die vorliegende Änderungsfassung der Geschäftsordnung hin. Zudem geht er insbesondere auf die Ergänzungen zum § 2 hinsichtlich der Übermittlung der Sitzungsunterlagen ein. Demnach werde die Möglichkeit zur elektronischen Übermittlung von Sitzungsunterlagen eingeräumt.

Weiterhin informiert er über die Ergänzungen und Änderungen zum § 20 bzgl. der Einwohnerfragestunde.

Außerdem werde eine Änderung der Redezeiten in § 22 vorgeschlagen. Folgend trägt er den Wortlaut der Vorschrift vor.

Im Übrigen seien die Neuregelungen des Kommunalwahlgesetzes bzgl. des Divisorverfahrens mit Standardrundung (Sainte-Laguë/Schepers) in die Geschäftsordnung aufgenommen worden, so der **Landrat**.

Kreistagsmitglied **Sahler-Fesel** (SPD) bringt den Wunsch zum Ausdruck, dass insbesondere auf den frühzeitigen Versand der Sitzungsunterlagen Wert gelegt werden sollte.

Eine Fristwahrung entsprechend der Regelung des § 2 Absatz 3 der Geschäftsordnung beziehe sich lediglich auf die Einladung, so der **Vorsitzende**. Die Verwaltung sei jederzeit bemüht, die Unterlagen so früh wie möglich den Gremienmitgliedern zur Verfügung zu stellen.

Anschließend fasst der Kreistag den nachstehenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Kreistag beschließt die Geschäftsordnung in der vorgelegten Form (Anlage 2).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

5.

**Wahl von**

**a) zwei Kreistagsmitgliedern für die Mitunterzeichnung der Niederschrift und**

**b) von zwei Kreistagsmitgliedern zur Mitwirkung bei Wahlen und jeweils deren Stellvertreter**

**Protokoll:**

Der **Landrat** informiert, dass entsprechend der Regelungen der Geschäftsordnung zwei Mitglieder des Kreistages zu bestimmen seien, die neben ihm als Vorsitzender die Niederschrift unterzeichnen. Außerdem erfolge die Auszählung der Stimmen bei Wahlen durch den Vorsitzenden und zwei vom Kreistag bestimmte Kreistagsmitglieder, welche in der Regel auch die Mitglieder seien, welche als Unterzeichner der Niederschrift bestimmt werden. Zudem sollten für den Verhinderungsfall jeweils Stellvertreter bestimmt werden. In der vergangenen Wahlperiode seien von Seiten der CDU-Kreistagsfraktion Herr Norbert Jungblut und Frau Jutta Roth-Laudor als Vertreterin sowie von Seiten der SPD-Kreistagsfraktion Herr Walter Rausch und als Vertreter Christian Kruchten vorgeschlagen worden.

Fraktionsvorsitzender **Henter** (CDU) schlägt erneut Kreistagsmitglied Norbert Jungblut und als Stellvertreterin Kreistagsmitglied Roth-Laudor vor.

Fraktionsvorsitzende **Sahler-Fesel** (SPD) schlägt Kreistagsmitglied Walter

Rausch und als Stellvertreter Herrn Uwe Roßmann vor.  
Der **Kreistag** beschließt einstimmig über die vorgeschlagenen Personen gemeinsam und öffentlich abzustimmen.

**Beschluss:**

Als Mitunterzeichner für die Niederschrift und zur Mithilfe bei der Auszählung der Wahlen werden Kreistagsmitglied Norbert Jungblut und Kreistagsmitglied Walter Rausch gewählt:

Als Stellvertreterin für Kreistagsmitglied Norbert Jungblut (CDU) wird Kreistagsmitglied Jutta Roth-Ludor gewählt und als Stellvertreter für Kreistagsmitglied Helmut Rausch wird Kreistagsmitglied Uwe Roßmann gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen bei 2 Enthaltungen

**6. Änderung der Satzung für das Jugendamt; Vorlage: 0152/2014**

**Protokoll:**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage der Verwaltung. Insbesondere geht er auf die Änderung in § 4 Absatz 7 Nr 3. der Satzung ein, wonach eine Vertreterin/ein Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Jugendhilfe zukünftig dem Jugendhilfeausschuss angehören solle.

Von Seiten des Kreistages bestehen keine Fragen. Er fasst sodann den nachfolgenden Beschluss.

**Beschluss:**

Der Kreistag beschließt die als Anlage beigefügte geänderte Fassung der „Satzung für das Jugendamt“.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**7. Wahl der Kreisbeigeordneten**

**Protokoll:**

Nach der geltenden Hauptsatzung habe der Kreis drei ehrenamtliche Kreisbeigeordnete, welche nach § 33 der Landkreisordnung in einer geheimen Wahl zu wählen seien. Außerdem erklärt er das weitere Verfahren sowie den technischen Ablauf des Abstimmungsvorgangs.

Er selbst als Vorsitzender nimmt an den folgenden Wahlen gemäß § 29 Abs. 3 Nr. 1 Landkreisordnung nicht teil.

Der **Vorsitzende** bittet um Vorschläge für die Wahl des Ersten Kreisbeigeordneten.



Fraktionsvorsitzender **Henter** (CDU) schlägt namens der CDU-Kreistagsfraktion Herrn Arnold Schmitt vor.

Fraktionsvorsitzende **Sahler-Fesel** (SPD) erklärt, dass die SPD zwar die zweitstärkste Fraktion im Kreistag sei, jedoch wegen den Stimmverhältnissen keine Mehrheit für die Wahl eines Kreisbeigeordneten aufbringen könne. Die Fraktion biete wie in der Vergangenheit jederzeit eine konstruktive Zusammenarbeit an. Vorschläge zur Wahl werden von Seiten der SPD-Kreistagsfraktion nicht gemacht.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die hiernach durchgeführte geheime Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

Abgegebene gültige Stimmen:	44
Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	7

Damit ist Kreistagsmitglied Arnold Schmitt zum Ersten Kreisbeigeordneten des Landkreises Trier-Saarburg für die Wahlzeit 2014 bis 2019 gewählt. Dieser nimmt die Wahl an.

Landrat **Schartz** bittet um Vorschläge für die Wahl des 2. Kreisbeigeordneten.

Fraktionsvorsitzender **Busch** (FWG) schlägt für die FWG-Kreistagsfraktion Herrn Helmut Reis vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die hiernach durchgeführte geheime Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

Abgegebene gültige Stimmen:	44
Ja-Stimmen:	36
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltung:	5

Damit ist Kreistagsmitglied Helmut Reis zum Kreisbeigeordneten des Landkreises Trier-Saarburg für die Wahlzeit 2014 bis 2019 gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Der **Landrat** bittet um Vorschläge für die Wahl des 3. Kreisbeigeordneten.

Die CDU-Kreistagsfraktion schlägt Frau Stephanie Nickels vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die hiernach durchgeführte geheime Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

Abgegebene gültige Stimmen:	44
-----------------------------	----

Ja-Stimmen:	31
Nein-Stimmen:	11
Stimmenthaltungen:	2

Damit ist Kreistagsmitglied Stephanie Nickels zur Kreisbeigeordneten des Kreises Trier-Saarburg für die Wahlzeit 2014-2019 gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

## 8. Ernennung, Vereidigung und Einführung der gewählten Kreisbeigeordneten

### **Protokoll:**

Landrat **Schartz** beglückwünscht die Kreisbeigeordneten zu ihrer Wahl und wünscht sich eine weiterhin konstruktive und gute Zusammenarbeit. Er verliest und überreicht ihnen die Ernennungsurkunde. Außerdem wird der Erste Kreisbeigeordnete Schmitt durch den Landrat gemäß § 48 Landkreisordnung vereidigt und eingeführt. Eine Vereidigung und Einführung in das Amt findet bei den Kreisbeigeordneten Reis und Nickels nicht statt, da diese wiedergewählt worden sind (§ 48 Absatz 1 Satz 3 Landkreisordnung).

Die gewählten Kreisbeigeordneten bedanken sich bei den Mitgliedern des Kreistages für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

In der Zeit von 18.20 Uhr bis 18.23 Uhr findet zwecks Fotoaufnahmen der neugewählten Kreisbeigeordneten eine Sitzungsunterbrechung statt.

Folgend erklärt der Erste Kreisbeigeordnete **Schmitt** (CDU), dass er mit der Wahl zum Ersten Kreisbeigeordneten sein Mandat als Kreistagsmitglied mit sofortiger Wirkung niederlege. Gleichzeitig legt der dem Landrat eine schriftliche Erklärung vor.

Landrat **Schartz** informiert, dass der als Nachfolger für Herrn Arnold Schmitt nach dem Wahlergebnis auf dem Wahlvorschlag der CDU nächstfolgende Bewerber Herr Hartmut Heck, Züsch, gemäß den Regelungen der VV Nr. 3 zum § 23 Landkreisordnung außerhalb der Tagesordnung verpflichtet werden könne.

Herr **Heck**, der bisweilen als Zuhörer im Zuschauerbereich der Sitzung teilgenommen habe erklärt, dass er das Mandat annehme. Der Landrat verpflichtet Herrn Heck durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten. Er verweist auf die Rechte und Pflichten der Kreistagsmitglieder. Dazu würden insbesondere das Antrags- und Rederecht, das Recht der Bildung von Fraktionen, sowie die Vorschriften über die Mandatsausübung (§ 23 Abs. 1 und 2 LKO), die Schweige- und Treuepflicht (§§ 14 und 15 LKO) und das Verbot der Mitwirkung bei der sogenannten Befangenheit (§ 16 LKO) zählen.

## 9. Wahl der Mitglieder des Kreisausschusses und ihrer Stellvertreter

### **Protokoll:**

Landrat **Schartz** verweist auf die Vorbesprechungen zur konstituierenden Sitzung mit den Fraktionsvorsitzenden sowie Vertretern der Parteien/Wählergruppen im Kreistag. Wie in der vorherigen Wahlperiode solle der Kreisausschuss aus 14 Mitgliedern bestehen. Für jedes Mitglied sollen jeweils ein A-Stellvertreter sowie ein B-Stellvertreter gewählt werden.

Zudem weist er auf die als Tischvorlage verteilten Wahlvorschläge zu den Tagesordnungspunkten 9 bis 28 hin. Laut dieser Tischvorlage würden Wahlvorschläge von Seiten der CDU, der SPD, der FWG, der Bündnis '90/Die Grünen sowie der Piraten vorliegen.

Auf Rückfrage des **Landrates** erklärt Kreistagsmitglied **Piedmont** (FDP) dass er von Seiten der FDP sich selbst vorschlage.

Der **Landrat** stellt fest, dass kein gemeinsamer Wahlvorschlag zustande gekommen ist und informiert über den Hergang der Wahl.

Der **Kreistag** spricht sich für eine losgelöste Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter aus.

Zudem beschließt der **Kreistag** mehrheitlich bei 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen über die Wahlvorschläge öffentlich per Handschlag abzustimmen.

Demnach liegen für die Wahl der Mitglieder des Kreisausschusses die folgenden Wahlvorschläge vor.

### **Vorschlag der CDU:**

als Mitglied:

- 1.) Henter, Bernhard (MdL)
- 2.) Thul, Markus
- 3.) Kohlmann, Sascha
- 4.) Jungblut, Norbert
- 5.) Heck, Hartmut
- 6.) Roth-Laudor, Jutta

Auf den Vorschlag der CDU entfallen 19 Stimmen.

### **Vorschlag der SPD:**

als Mitglied:

- 1.) Sahler-Fesel, Ingeborg (MdL)
- 2.) Maximini, Alfons
- 3.) Schäfer, Wolfgang
- 4.) Steuer, Hans

Auf den Vorschlag der SPD entfallen 11 Stimmen.

### **Vorschlag der FWG:**

als Mitglied:

- 1.) Busch, Bernhard
- 2.) Schlöder, Kathrin

Auf den Vorschlag der FWG entfallen 7 Stimmen.

**Vorschlag der Bündnis '90/Die Grünen:**

als Mitglied:

Mitglieder:

- 1.) Quijano Burchardt, Sabina

Auf den Vorschlag der Bündnis '90/Die Grünen entfallen 4 Stimmen.

**Vorschlag der FDP:**

als Mitglied:

- 1.) Piedmont, Claus

Auf den Vorschlag der FDP entfallen 2 Stimmen.

**Vorschlag der Piraten:**

als Mitglied:

- 1.) Dr. Schroll, Karl-Georg

Auf den Vorschlag der Piraten entfallen 1 Stimme.

Nach der Bestimmung des Wahlergebnisses ergibt sich die folgende Sitzverteilung, die der **Landrat** verliert (Anlage 3 - Zuteilungsverfahren):

CDU	6 Sitze
SPD	4 Sitze
FWG	2 Sitze
Bündnis '90/Die Grünen	1 Sitz
FDP	1 Sitz
Piraten	0 Sitze

Der **Landrat** stellt fest, dass die folgenden Mitglieder anhand der verteilten Stimmen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung (Sainte-Laguë/Schepers) in den Kreisausschuss gewählt sind:

**CDU**

- 1.) Henter, Bernhard (MdL)
- 2.) Thul, Markus
- 3.) Kohlmann, Sascha
- 4.) Jungblut, Norbert
- 5.) Heck, Hartmut
- 6.) Roth-Laudor, Jutta

**SPD**

- 1.) Sahler-Fesel, Ingeborg (MdL)
- 2.) Maximini, Alfons
- 3.) Schäfer, Wolfgang
- 4.) Steuer, Hans

**FWG**

1.) Busch, Bernhard

2.) Schlöder, Kathrin

**Bündnis '90/Die Grünen:**

1.) Quijano Burchardt, Sabina

**FDP:**

1.) Piedmont, Claus

Für die Wahl der A-Stellvertreter und der B-Stellvertreter der bereits gewählten Mitglieder wird folgender gemeinsamer Wahlvorschlag unterbreitet:

**als Stellvertreter A**

Steier, Andreas

Biwer, Berthold

Neumann, Paul

Thiel, Simone

Hülpes, Michael

Bohr, Alexander

Rommelfanger, Lothar

Dr.Barley, Katarina (MdB)

Rausch, Walter

van Eijck, Edith

Daleiden, Matthias

Porten, Bruno

Port, Paul

Ollinger, Ludwin

**als Stellvertreter B**

Dr. Frieden, Karl-Heinz

Wagner, Alexandra

Nickels, Stephanie

Benter, Wolfgang

Basten, Franz Peter

Grünen, Martin

Hess, Iris

Roßmann, Uwe

Schneiders, Helmut

Hess, Iris

Benzmüller, Gerd

Klever, Dieter

Rummel, Marianne

Dixius, Jürgen

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig angenommen. Demnach sind in den Kreisausschuss gewählt:

<u>als Mitglied</u>	<u>als Stellvertreter A</u>	<u>als Stellvertreter B</u>
Henter, Bernhard (MdL)	Steier, Andreas	Dr. Frieden, Karl-Heinz
Thul, Markus	Biwer, Berthold	Wagner, Alexandra
Kohlmann, Sascha	Neumann, Paul	Nickels, Stephanie
Jungblut, Norbert	Thiel, Simone	Benter, Wolfgang
Heck, Hartmut	Hülpes, Michael	Basten, Franz Peter
Roth-Laudor, Jutta	Bohr, Alexander	Grünen, Martin
Sahler-Fesel, Ingeborg (MdL)	Rommelfanger, Lothar	Hess, Iris
Maximini, Alfons	Dr.Barley, Katarina (MdB)	Roßmann, Uwe
Schäfer, Wolfgang	Rausch, Walter	Schneiders, Helmut
Steuer, Hans	van Eijck, Edith	Hess, Iris
Busch, Bernhard	Daleiden, Matthias	Benzmüller, Geld
Schlöder, Kathrin	Porten, Bruno	Klever, Dieter
Quijano Burchardt, Sabina	Port, Paul	Rummel, Marianne
Claus, Piedmont	Ollinger, Ludwin	Dixius, Jürgen

10. **Wahl der Vertreter des Kreises für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft im Raum Trier**

**Protokoll:**

Der **Vorsitzende** schlägt vor, dass über die nachfolgenden Wahlvorschläge für die Besetzung der Gremien einzeln, aber offen abgestimmt werden soll.

Der **Kreistag** beschließt einstimmig, die Wahlen in der vorgenannten Form durchzuführen.

Folgend verweist Landrat **Schartz** auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag. Auf Rückfrage des Landrates werden keine weiteren Wahlvorschläge eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 1 Enthaltung angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:

Henter, Bernhard (MdL), Konz  
Roth-Laudor, Jutta, Newel  
Steier, Andreas, Pellingen  
Neumann, Paul, Kasel  
Sahler-Fesel, Ingeborg (MdL), Schweich  
Schäfer, Wolfgang, Schillingen  
Busch, Bernhard, Waldrach  
Porten, Bruno, Schweich  
Rummel, Marianne, Mertesdorf

11. **Wahl der vom Kreistag der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft im Raum Trier für die Wahl in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes regionale Abfallwirtschaft vorzuschlagende Mitglieder**

**Protokoll:**

Landrat **Schartz** verweist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag zur Benennung der Mitglieder für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes RegAb, die durch den Zweckverband ART gewählt werden. Auf seine Rückfrage hin werden keine weiteren Wahlvorschläge eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 4 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:

Henter, Bernhard (MdL), Konz  
Steier, Andreas, Pellingen  
Sahler-Fesel, Ingeborg (MdL), Schweich  
Busch, Bernhard, Waldrach

12. **Wahl der Vertreter des Kreises für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wirtschaftsförderung im Trierer Tal**

**Protokoll:**

Der **Vorsitzende** weist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag hin. Auf seine Rückfrage erklärt der **Kreistag**, dass keine weiteren Wahlvorschläge eingereicht werden.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 6 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:

Thiel, Simone, Saarburg

Matter, Dominik, Newel

Klever, Dieter, Konz

13. **Wahl der Vertreter des Kreises für den Verbandsausschuss des Zweckverbandes Wirtschaftsförderung im Trierer Tal**

**Protokoll:**

Der **Landrat** weist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag hin.

Die CDU-Kreistagsfraktion benenne Herrn Andreas Steier, Pellingen als Stellvertreter für Frau Simone Thiel, so Fraktionsvorsitzender **Henter** (CDU).

Fraktionsvorsitzende **Sahler-Fesel** (SPD) erklärt, dass von Seiten der SPD-Kreistagsfraktion Herr Edgar Schmitt aus Zemmer als Stellvertreter für Herrn Dominik Matter vorgeschlagen werde.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 5 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:

Thiel, Simone, Saarburg

Matter, Dominik, Newel

als Stellvertreter:

Steier, Andreas, Pellingen

Schmitt, Edgar, Zemmer

14. **Wahl der Vertreter des Kreises für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Region Trier**

**Protokoll:**

Landrat **Schartz** weist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag hin.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 6 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:

Biwer, Berthold, Leiwen  
Reinehr, Jürgen, Föhren

**15. Wahl der Vertreter des Kreises für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse Trier**

**Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 3 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:

Jakobs, Günter, Gutweiler  
Schmitt, Arnold (MdL), Riol  
Kohlmann, Sascha, Schillingen  
Hülpes, Michael, Hermeskeil  
Dixius, Jürgen, Saarburg  
Biwer, Berthold, Leiwen  
Görtz, Franz, Konz  
Rausch, Walter, Kell am See  
Steuer, Hans, Saarburg  
Van Eijck, Edith, Saarburg  
Roßmann, Uwe, Reinsfeld  
Porten, Bruno, Schweich  
Roth, Medard, Kordel  
Sassen-Hammes, Katharina, Mertesdorf

**16. Wahl der vom Kreistag der Verbandsversammlung für die Wahl in den Verwaltungsrat der Sparkasse Trier vorzuschlagenden Mitglieder**

**Protokoll:**

Der **Vorsitzende** weist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag für die Benennung der Mitglieder von Seiten des Landkreises hin, die im Folgenden durch die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes zu wählen sind.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 3 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:



als Mitglied:  
Henter, Bernhard (MdL), Konz  
Basten, Franz Peter, Mehring  
Dr. Frieden, Karl-Heinz, Konz  
Sahler-Fesel, Ingeborg (MdL),  
Schweich  
Daleiden, Matthias, Trierweiler  
Rummel, Marianne, Mertesdorf

als Stellvertreter:  
Kohlmann, Sascha, Schillingen  
Dixius, Jürgen, Saarburg  
Marx, Klaus, Kell am See  
Maximini, Alfons, Konz  
  
Porten, Bruno, Schweich  
Nabinger, Stephanie (MdL),  
Merzkirchen

17. **Wahl der Vertreter des Kreises für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Konversion Hermeskeil**

**Protokoll:**

Landrat **Schartz** weist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag für die Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Konversion Hermeskeil“ hin.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 6 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:  
Kohlmann, Sascha, Schillingen  
Schäfer, Wolfgang, Schilligen

18. **Wahl der Vertreter des Kreises für die Hauptversammlung des Landkreistages Rheinland-Pfalz**

**Protokoll:**

Der **Vorsitzende** informiert, dass bei einem gemeinsamen Wahlvorschlag zwischen der CDU und Bündnis'90/Die Grünen bzgl. eines Sitzes zu lösen sei.

Daraufhin erklärt Fraktionsvorsitzender **Henter** (CDU), dass die CDU einen separaten Wahlvorschlag einreiche, in dem er die folgenden Mitglieder benenne:

als Mitglied:  
Roth-Laudor, Jutta, Newel  
Jungblut, Norbert, Saarburg  
Biwer, Berthold, Leiwien

als Stellvertreter:  
Bohr, Alexander, Welschbillig  
Benter, Wolfgang, Trassem  
Steier, Andreas, Pellingen

Von Seiten der SPD-Kreistagsfraktion wird der folgende Wahlvorschlag benannt:

als Mitglied: Dr. Barley, Katarina (MdB), Schweich  
als Stellvertreter: Rausch, Walter, Kell am See

Die FWG-Kreistagsfraktion benennt den folgenden Wahlvorschlag:

als Mitglied: Daleiden, Matthias  
als Stellvertreter: Klever, Dieter, Konz

Die Bündnis '90/Die Grünen-Kreistagsfraktion teilt den nachfolgenden Wahlvorschlag mit:

als Mitglied: Quijano Burchardt, Sabina, Kanzem  
als Stellvertreter: Rummel, Marianne, Mertesdorf

Nach Durchführung der Wahlen entfallen auf die jeweiligen Wahlvorschläge folgende Stimmen:

CDU	21 Stimmen
SPD	11 Stimmen
FWG	7 Stimmen
Bündnis '90/Die Grünen	4 Stimmen

Nach der Bestimmung des Wahlergebnisses ergibt sich die folgende Sitzverteilung, die der **Landrat** verliert (Anlage 4 - Zuteilungsverfahren):

CDU	3 Sitze
SPD	1 Sitz
FWG	1 Sitz
Bündnis '90/Die Grünen	0 Sitze

Der **Landrat** stellt fest, dass die folgenden Mitglieder anhand der verteilten Stimmen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung (Sainte-Laguë/Schepers) in die Hauptversammlung des Landkreistages gewählt sind:

als Mitglied: Roth-Laudor, Jutta, Newel Jungblut, Norbert, Saarburg Biwer, Berthold, Leiwen Dr. Barley, Katarina (MdB), Schweich Daleiden, Matthias, Trierweiler	als Stellvertreter: Bohr, Alexander, Welschbillig Benter, Wolfgang, Trassem Steier, Andreas, Pellingen Rausch, Walter, Kell am See Klever, Dieter, Konz
--	---

## 19. Wahl der Vertreter des Kreises für den EuRegio-Rat

### **Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 5 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:	als Stellvertreter:
Thiel, Simone, Saarburg	Roth-Laudor, Jutta, Newel
Dr. Barley, Katharina (MdB), Schweich	Gorges, Johannes, Osburg

**20. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates der TSW-AöR und deren Stellvertreter**

**Protokoll:**

Der **Landrat** weist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag hin.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 3 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

<b>Mitglied</b>	<b>Stellvertreter A</b>	<b>Stellvertreter B</b>
Henter, Bernhard (MdL)	Steier, Andreas	Dr. Frieden, Karl-Heinz
Thul, Markus	Biwer, Berthold	Wagner, Alexandra
Kohlmann, Sascha	Neumann, Paul	Nickels, Stephanie
Jungblut, Norbert	Thiel, Simone	Benter, Wolfgang
Heck, Hartmut	Hülpes, Michael	Basten, Franz Peter
Roth-Laudor, Jutta	Bohr, Alexander	Grünen, Martin
Claus, Piedmont	Ollinger, Ludwin	Dixius, Jürgen
Sahler-Fesel, Ingeborg (MdL)	Rommelfanger, Lothar	Hess, Iris
Maximini, Alfons	Dr.Barley, Katarina (MdB)	Roßmann, Uwe
Schäfer Wolfgang	Rausch, Walter	Schneiders, Helmut
Steuer, Hans	van Eijck, Edith	Hess, Iris
Busch, Bernhard	Daleiden, Matthias	Benzmüller, Geld
Schlöder, Kathrin	Porten, Bruno	Klever, Dieter
Port, Paul	Nabinger, Stephanie (MdL)	Quijano Bur-
chardt, Sabina		

**21. Wahl der Vertreter des Kreises für die Trägerversammlung Jobcenter Trier-Saarburg**

**Protokoll:**

Landrat **Schartz** verweist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 4 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:  
Kohlmann, Sascha, Schillingen  
Sahler-Fesel, Ingeborg (MdL), Schweich  
Daleiden, Matthias, Trierweiler

**22. Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates der Kreiskrankenhaus St. Franziskus GmbH**

**Protokoll:**

Der **Vorsitzende** weist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag hin.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 1 Enthaltung angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:  
Schmitt, Dieter, Fisch  
Dixius, Jürgen, Saarburg  
Dr. Frieden, Karl-Heinz, Konz  
Wagner, Alexandra, Schleich  
van Eijck, Edith, Saarburg  
Steuer, Hans, Saarburg  
Wössner, Heinz Alfred, Konz  
Britten, Günter, Irsch  
Heide von Schütz, Lorscheid

**23. Wahl der Mitglieder für die Gesellschafterversammlung und den Beirat der Wirtschaftsförderung im Landkreis Trier-Saarburg GmbH**

**Protokoll:**

Der **Landrat** weist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag hin.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 5 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:	als Stellvertreter:
Marx, Klaus, Kell am See	Hermes, Sascha, Leiwien
Martin, Christel, Greimerath	Körner, Rudolf, Schleich
Kruft, Josef, Pluwig	Kirsten, Otmar, Fell

**24. Wahl der Vertreter des Kreises für die Gesellschafterversammlung der Energieagentur für die Region Trier GmbH**

**Protokoll:**

Der **Vorsitzende** verweist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag.

Fraktionsvorsitzende **Sahler-Fesel** (SPD) erklärt, dass die SPD-Kreistagsfraktion den Wahlvorschlag dahingehend ergänze, dass Herr Alfons Maximini als Vertreter für Herrn Helmut Schneiders vorgeschlagen werden solle.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 5 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:	als Stellvertreter:
Lehnen, Markus, Kell am See	Dixius, Jürgen, Saarburg
Schneiders, Helmut, Fell	Maximini, Alfons, Konz

**25. Wahl der Vertreter des Kreises für die Mitgliederversammlung des Vereins Naturpark Saar-Hunsrück e. V.**

**Protokoll:**

Landrat **Schartz** verweist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 6 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:  
Franzen, Markus, Schillingen  
Rausch, Walter, Kell am See

**26. Wahl der Vertreter des Kreises für die Mitgliederversammlung des Vereins Haus der Jugend e. V. in Konz**

**Protokoll:**

Der **Landrat** weist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag hin.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 6 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:	als Stellvertreter:
Henter, Bernhard (MdL), Konz	Hoffmann, Horst, Pellingen

Ollinger, Lutwin, Wiltigen  
Tossing, Jens, Konz  
Botzet, Christian, Mehring

Steier, Andreas, Pellingen  
Zehren, Stephanie, Freudenburg  
Röhlich-Pause, Kerstin, Konz

27. **Wahl der Vertreter des Kreises für das Kuratorium des Vereins  
Volkskunde- und Freilichtmuseum Roscheider Hof e. V.**

**Protokoll:**

Der **Vorsitzende** weist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag hin.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 6 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:

Henter, Bernhard (MdL), Konz  
Maximini, Alfons, Konz  
Röhlich-Pause, Kerstin, Konz

28. **Wahl der Jury zur Verleihung des Kunstpreises**

**Protokoll:**

Der **Vorsitzende** verweist auf den vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingereicht.

Der gemeinsame Wahlvorschlag wird einstimmig bei 6 Enthaltungen angenommen. Demnach sind gewählt:

als Mitglied:

Kohley, Tim, Mandern  
Stimmler, Ursula, Züschen  
Serowy, Dagmar, Konz

als Stellvertreter:

Roth-Laudor, Jutta, Newel  
Mich, Yvonne, Tawern  
Rößler, Otmar, Schweich

Folgend bedankt sich der **Landrat** für die rasche Durchführung der Wahl und informiert, dass in der kommenden Sitzung des Kreistages am 21. Juli 2014 weitere Wahlen durchzuführen seien.

Abschließend erfragt er, ob die anwesenden Gewählten ihre Mandate gemäß analoger Anwendung des § 44 Kommunalwahlgesetz i. V. m. § 64 der Kommunalwahlordnung annehmen.

Die Gewählten äußern keine Bedenken und nehmen die Wahlen an.

29. **Informationen und Anfragen**

**Protokoll:**

Der **Landrat** informiert, dass von einzelnen Kreistagsmitgliedern der Wunsch geäußert wurde, eine Auflistung der Kontaktdaten aller Kreistagsmitglieder zu erhalten. Die Verwaltung werde diesem Wunsch gerne nachkommen, wenn von Seiten des Kreistages oder einzelner Kreistagsmitglieder keine Bedenken gegen die Weitergabe Ihrer Kontaktdaten bestehen würden.

Von Seiten des Kreistages bestehen keine Bedenken.

Zudem verweist der **Landrat** auf das Gremieninformationssystem hin, aus dem die Mitglieder des Kreistages auf die Sitzungsunterlagen online zurückgreifen können.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende mit einem Dank an die Teilnehmer den öffentlichen Teil der Sitzung.

Über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wird eine separate Niederschrift erstellt.

Der Vorsitzende:

(Günther Scharz)  
Landrat

Der Protokollführer:

(Christine Inglen)  
Kreisinspektorin